



In diesem Jahr zeigen wir auf den Seidlvilla-Monatsprogrammen Teile der Ausstellung **München\_Ortstermin. Die Stadt nach dem Krieg und heute** von Franz Schiermeier, die bereits im vorigen Jahr lief und bis Ende Juli zu sehen war.

München nach dem Zweiten Weltkrieg – bis in die 1960er Jahre ist die Innenstadt geprägt von den Zerstörungen der Luftkriege und dem bald beginnenden Wiederaufbau. Nicht wenige erhaltene Gebäude wurden aber auch erst Jahre nach Kriegsende dem drängenden Wiederaufbau geopfert: eine zweite Zerstörung der Stadt.

München heute – den historischen Bildern der 1950er und 1960er Jahre sind Aufnahmen der heutigen städtebaulichen Situation gegenübergestellt: die alten historischen Aufnahmen – sehr viele davon in Farbe – dokumentieren mit einer Flut von Baustellen und Neubauten den geschäftigen Wiederaufbau und stehen Bildern von Anfang des Jahres 2020 während des ersten Corona-Lockdowns mit den leeren Straßen und Plätzen kontrastreich gegenüber.

Die Fotos der 1950er/60er Jahre stammen aus der umfangreichen Sammlung des Münchners Sebastian Winkler. Sie sind zum Teil über Internet-Portale erworben, viele stammen von amerikanischen Touristen, die kurz nach Kriegsende Deutschland besucht haben bzw. von hier stationierten amerikanischen Soldaten, die mit in Deutschland noch nicht verfügbaren Farbfilm fotografierten. Der Fokus richtet sich dabei insbesondere auf die Schäden des Zweiten Weltkriegs. Zum anderen gehören viele dieser Bilder zu einer Fotosammlung des Münchner Künstlers Fritz Heydt, der damals Orte dokumentiert hatte, deren Veränderung unmittelbar bevorstand. Hier der Blick auf den Marienplatz

# Kulturzentrum Schwabing

Der gemeinnützige Verein Seidlvilla e.V. ist der Träger der unabhängigen und überparteilichen Einrichtung. Seine Aufgabe ist es, dieses Forum für kulturelle, soziale und bürgerschaftliche Belange vielfältig zu beleben und das Interesse für Stadteilkultur anzuregen und in Bewegung zu halten.

Eigentümerin der Seidlvilla ist die Landeshauptstadt München. Sie fördert das Kulturzentrum mit einer jährlichen Zuwendung.



**Seidlvilla**  
Kulturzentrum Schwabing  
Nikolaiplatz 1b  
80802 München  
Spendenkonto 8835400  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 700 205 00  
BIC BFSWDE33MUE  
IBAN DE09700205000008835400

[www.seidlvilla.de](http://www.seidlvilla.de)  
die Seidlvilla im Internet

Die Seidlvilla ist für Rollstuhlfahrer:innen barrierefrei zugänglich!

**Geschäftsführung**  
Johanna Brechtken  
Heike Frey (Stellvertretung)  
Telefon 33 31 39  
Fax 34 02 95 66  
info@seidlvilla.de  
Montag - Freitag 10 - 12 Uhr  
weitere Termine nach Vereinbarung

**Büro und Hausmeisterei**  
Cornelia Radtke  
Georg Altmann  
Thomas Menzel

**Vorstand des Seidlvillaverains e.V.**  
Gerhard Peipp  
Herta Dihm-Grosch  
Annette Fischer  
Florian Hockel  
Martin Kolb

**Nachbarschaft Schwabing**  
Dorothee Fichter  
Angelika Gneist  
Telefon 39 82 99  
Fax 38 38 01 26  
nachbarschaft@seidlvilla.de  
Mo, Do 10 - 12 Uhr  
Fr 15 - 17 Uhr

**Regelmäßige Angebote der Nachbarschaft Schwabing**  
**Mittwochscafé**  
Mittwoch 14 - 17 Uhr  
**Deutsch-Konversation**  
Mittwoch 14.30 - 16 Uhr  
Donnerstag 9.30 - 11 Uhr  
**Literaturkreis LesArt**  
1. Mittwoch i.M. 17 Uhr  
**Still-Gruppe**  
einmal monatlich Fr 10 Uhr  
**OASE - Treff für Alleinerziehende und ihre Kinder**  
3. Sa i. M. 15 - 17 Uhr  
**Kleine Familienzeit**  
integrativer Spiel- und Krabbeltreff  
Montag 15.45 - 17 Uhr  
6,50/Termin, 30,00/5er-Karte

**Kultur & Spielraum e.V.**  
Telefon 34 16 76  
Fax 34 16 77  
Hansjörg Polster  
info@kulturundspielraum.de  
www.kjw-seidlvilla.de  
Typo & Text - Grafikwerkstatt für Kinder und Jugendliche immer Freitag und Samstag 14.30 - 18 Uhr

**Münchner Volkshochschule**  
Mara Adanir-Leone  
Mo 13 - 18 Uhr  
Do 13 - 17 Uhr  
Fr 8.30 - 13 Uhr  
Telefon 48006-6915  
mara.adanir-leone@mvhs.de

**Urbanes Wohnen e.V.**  
Telefon 34 63 73  
Fax 34 63 72  
sv@urbanes-wohnen.de  
Sprechstunde nach Vereinbarung per Telefon oder E-Mail

**Deutscher Werkbund Bayern e.V.**  
Telefon 34 65 80  
Fax 39 76 40  
bayern@deutscher-werkbund.de  
Termine nach Vereinbarung

**Gruppen/Initiativen aus dem non-profit- oder Selbsthilfe-Bereich, die Interesse an der Nutzung eines Raums haben, melden sich bitte bei der Geschäftsführung!**

**Bezirksausschuss 12 Schwabing - Alte Heide - Freimann**  
Sprechstunde Mi 17.30 Uhr

**Fotoclub Spectrum München**  
clemens@knoerzer.de  
1. u. 3. Mo i.M. 18.30 Uhr

**Dt. Juristinnenbund Regionalgruppe München**  
www.djb.de  
2. Montag i.M. 19.30 Uhr

**Mensa e.V.**  
offene Spielgruppe  
www.mensa.de  
1. Sonntag i.M. 13 Uhr

**Mieter helfen Mietern e.V.**  
Münchner Mieterverein  
Telefon 444 8820  
www.mhmmuenchen.de  
derzeit nur Online-Beratung

**MIR - Zentrum russischer Kultur e.V.**  
Telefon 52 96 73  
www.mir-ev.de  
Montag 15 - 17 Uhr

**Montagswerkstatt**  
www.montagswerkstatt.de  
1. Freitag i.M. 15 - 17 Uhr

**Nietzsche-Forum München e.V.**  
www.nietzsche-forum-muenchen.de  
Termine s. Programm

**Offene Romanwerkstatt**  
1. Mittwoch i.M. 19 Uhr  
romanwerkstatt@gmx.de

**Die Philosophen e.V.**  
www.die-philosophen.de  
Pause bis Herbst 2021!

**Repair-Café**  
info@repaircafe-schwabing.de  
1. Sonntag i.M. 14 Uhr

**Schwabinger Schreibwerkstatt**  
s.g.ritter@t-online.de  
Termine s. Programm

**Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker**  
Telefon 55 56 85  
Mittwoch 19.30 Uhr

**Selbsthilfegruppe Akustikus Neurinom**  
traudi.hoerburger@web.de  
unregelmäßige Treffen

**Senioren Singkreis**  
Telefon 33 31 39

**Stotterer-Selbsthilfe**  
info@stottern-in-muenchen.de  
1. + 3. Montag i.M. 19 Uhr

**Swadaya Indonesia**  
ruyami.brehm@gmx.de  
Sonntag 17 - 20 Uhr

Kartenreservierungen für Veranstaltungen der Seidlvilla am besten per Email unter info@seidlvilla.de oder telefonisch werktags unter 089-33 31 39

Karten bitte eine halbe Stunde vor Beginn an der Kasse holen!

## Ausstellung Denken und Ahnen – Kunstgruppe Buchet8

Arbeiten von Heike Bildhauer, Iris Hackl, Margrit Hohenberger und Enno Lehmann  
„Ich wurde erbaut 1905“ Inschrift an der Fassade der Seidlvilla Atmosphärische und kulissenhafte Orte entstehen in ortsbezogenen Installationen. Auf die speziellen Raumsituationen der Seidlvilla reagieren die Künstler:innen von Buchet8 mit unterschiedlichen Techniken, Motiven und Materialien. Intuitiv erfasste Zusammenhänge zwischen Denken und Ahnen werden gefunden und in neuer Zusammensetzung präsentiert. Buchet8 besteht in wechselnden Zusammensetzungen seit annähernd 30 Jahren – ungefähr so lange, wie es die Seidlvilla in ihrer jetzigen Form als Kulturzentrum mittlerweile gibt, nachdem das Anwesen von engagierten Menschen gerettet worden war.

Heike Bildhauer komponiert mit vorwiegend textilen Werkstoffen erzählerische Installationen: „Ich ehre die guten Geister des Hauses, die mit ihrem Wesen und ihrer Arbeit diesen Lebensraum täglich gepflegt, geputzt, gebohrt, die gespült, die die Wäsche gebleicht und die Villa – auch im wörtlichen Sinne - zum Glänzen gebracht haben.“ Iris Hackl erkundet in ihren malerischen, fotografischen und objektgebundenen Arbeiten die Grenzen zwischen Abstraktion und Realismus. Der Farbe kommt dabei ein wesentlicher Part zu und forciert die emotionale Umsetzung. Assoziatives Vorgehen in der Verbindung des Materials mit dem vorgefundenen Ort erweckt ein neues Bild, das durch Erinnern, Verfremden und neu anvisierte Blickwinkel einen eigenen Zugang zu einer bildimmanenten Welt ermöglicht.

Margrit Hohenberger arbeitet mit Fernrohren aus Gipsabguss. Sie scheinen zum Haus gehörend und stehen für Distanz und Nähe, für fern und nah. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft gleichzeitig; ein Gedanke, der auch mit der dreißigjährigen Geschichte der Künstlergruppe korreliert. Geometrische Objekte und schwebende Formen aus dem Naturmaterial Sisal reagieren auf den städtischen Umraum, die Sehnsucht nach Naturlandschaft inmitten der Stadt. Enno Lehmanns Installation mit transluzenten Praffintafeln bewegt sich in der gedanklichen und assoziativen Annäherung an die Seidlvilla zwischen „muten, wähen und ahnen“: „Die

Seidlvilla lerne ich gerade erst kennen und gerade dass sie sich in der Ich-Form vorstellt, lädt mich dazu ein, mich zu fragen, wie es dazu kam. Wie könnte das ge-wesen sein? – wesen als Verb gedacht – wie lebte es sich für die, welche die Villa erbauten und belebten?“ Zu sehen vom 23. Oktober bis zum 19. Dezember täglich (außer 30./31. 10., 1. 11. sowie 27./28. 11.) von 12 bis 19 Uhr, Eintritt frei.  
Im November und Dezember finden jeweils Führungen mit anschließendem Gespräch statt.

**Seit September gilt die 3G-Regel beim Besuch von Veranstaltungen: Bitte weisen Sie nach, dass Sie vollständig geimpft, von einer Corona-Infektion genesen oder getestet sind. Das Haus darf nur mit einer medizinischen oder FFP2-Maske betreten werden, die auch während der Veranstaltung aufbewahrt werden muss. Weiterhin gelten die Hygiene- und Abstandsregeln: - Achten Sie auf den Wegen im Garten und im Haus auf 1,5 Meter Abstand zu anderen Personen - Hände mit Desinfektionsmittel reinigen - Husten/Niesen in Taschentuch oder Armbeuge - Kontaktformular am Eingang ausfüllen**

**Über kurzfristige Programmänderungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage [www.seidlvilla.de](http://www.seidlvilla.de) oder unter Tel. 089-33 31 39.**

1. 10. Fr 18.30 und 20.30 Uhr Seidlvilla und Liederfreude e.V.: **Liederfreude: Gabriel Fauré – Singen mit Cello** Konzert zum 175. Geburtstag von Gabriel Fauré mit Yayoi Imada, Violoncello, und Mizuko Uchida am Flügel mit Werken für Cello und Klavier, dazu wird Ursula Brombierstäudl Erläuterungen zu Leben und Werk Faurés geben. Eintritt 10/15 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

2. 10. Samstag 20 Uhr Seidlvilla: **Mit Flügeln der Morgenröte Klavierabend Chiung-Wen Hsu** Jede noch so dunkle Nacht wird von der Morgenröte vertrieben, die von Ost nach West über die Erde zieht. Musik möchte unsere

Seele unter ihre Flügel nehmen und uns zeigen, dass es immer einen Weg zu neuer Hoffnung gibt. Die Klaviervirtuosin Chiung-Wen Hsu spielt Wolfgang Amadeus Mozarts Klaviersonate Op. 12 in F-Dur, Ludwig van Beethovens Variationen in c-Moll, Cécile Chaminades Guitare Op. 32 und Autrefois Op. 87, Nr. 4 sowie das Scherzo Nr. 1 Op. 20 von Frédéric Chopin. Eintritt 12/15 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

**Am Feiertag 3. Oktober sind Haus und Garten geschlossen.**

4. 10. Montag 20 Uhr Seidlvilla: **Poetry & Parade Slam- und Lesebühne in der Seidlvilla** Jaromir Konecny und Frank Klötgen laden ein! Poetry & Parade auf Facebook: [www.facebook.com/PoetryUndParade](http://www.facebook.com/PoetryUndParade) Eintritt 8/10 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

Jeden Dienstag 8 Uhr Seidlvilla: **Hatha-Yoga am Morgen** Eine Stunde Yoga mit der Yogalehrerin Anna Vrdoljak. Bitte bequeme Kleidung und Matte oder Decke mitbringen. Anmeldung [info@omkari.de](mailto:info@omkari.de) Gebühr jeweils 10 Euro

5. 10. Dienstag 19 Uhr Seidlvilla: **Lieder aus aller Welt** Lieder und Mantren aus verschiedenen Kulturen singen Eintritt frei, Spenden erbeten

5. 10. Dienstag 19 Uhr Gedok München e.V.: **Texte & Töne: Linde Lüfte – wilder Orkan. Vom Unheimlichen in der Natur** Immer sind menschliche Emotionen im Spiel, wenn in den Texten von Sabine Jörg und Barbara Yurtas die Natur unheimlich, ja bedrohlich erscheint. Die „linden Lüfte“ sind nur scheinbar harmlos, der „wilde Orkan“ dagegen kann sich als brüderlicher Seelenverwandter erweisen. Serena Chillemi begleitet die beiden Autorinnen mit Improvisationen am Flügel. Eintritt 8/10 Euro Anmeldung [mail@gedok-muc.de](mailto:mail@gedok-muc.de) oder Telefon 089 24 29 07 15

Sonntags 14 Uhr Seidlvilla: **coffee for four...** Sonntagscafé

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr Nachbarschaft Schwabing: **Mittwochscafé** Nachbarschafts-Café

6. und 20. 10. Mittwoch 15 Uhr Seidlvilla: **Senioren Singkreis**

6. 10. Mittwoch 19 Uhr Seidlvilla: **Offene Romanwerkstatt** Pro Treffen werden ein bis zwei Romanprojekte (Ausschnitte/Kapitel, max. 45.000 Zeichen) besprochen. Infos und Anmeldung unter [romanwerkstatt@gmx.de](mailto:romanwerkstatt@gmx.de) Teilnahmegebühr 5 Euro

8. 10. Freitag 18 Uhr Pianistenclub München: **Die Stunde der jungen Pianist\*innen** Werke von Johann Sebastian Bach/Ferruccio Busoni, Franz Schubert und Antonín Dvořák Idee, Konzept und Moderation: Bernd Schmidt Eintritt frei für Mitglieder; alle anderen 5/15/18 Euro Anm.: [info@pianistenclub.de](mailto:info@pianistenclub.de)

9. 10. Samstag 10-15 Uhr **Hofflohmärkte in Schwabing** Anmeldung nur unter [https://www.hofflohmaerkte.de/muenchen/!](https://www.hofflohmaerkte.de/muenchen/) Der Benefiz-Flohmarkt zugunsten der Nachbarschaft Schwabing muss in diesem Jahr leider ausfallen.

9. 10. Samstag 20 Uhr Seidlvilla: **Auf dem Weg zur Pietá** Der Augsburger Gitarrist Stefan Barcsay verbindet Musik für Gitarre solo von Fernando Sor mit teils eigens für ihn geschriebenen Werken von zeugenössischen Komponist:innen: Stücke von Dorothea Hofmann, Johannes X. Schachtner, Markus Lehmann-Horn, Larisa Vrhunc, Alois Bröder und André Herteux. Dazu liest der Gitarrist kurze Texte von Khalil Gibran und Shahzamir Hataki, einem Flüchtling aus Afghanistan. [www.stefan-barcsay.de](http://www.stefan-barcsay.de) Eintritt 10/15 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

16. 10. Samstag 15 Uhr Nachbarschaft Schwabing: **OASE – Familiencafé für Alleinerziehende und ihre Kinder** Leitung: Angelika Gneist Gebühr 4 Euro Info/Anmeldung: [nachbarschaft@seidlvilla.de](mailto:nachbarschaft@seidlvilla.de)

16. 10. Samstag 19 Uhr MIR – Zentrum russische Kultur: **„Ich bete an die Macht der Liebe“** Zum 270. Geburtstag des Komponisten Dmitrij Bortnjanskij (1751-1825). Mitwirkende: Schauspieler Klaus Münster, Elvira Rizanovitch (Mezzo-Sopran), Anna Sutyagina (Klavier), Artur Medvedev (Geige), Serbischer Chor

12. 10. Dienstag 20 Uhr Seidlvilla: **Jazz+ \_Deadeye – Downes/ Baas/Burgwinkel** Reinier Baas (Gitarre), Kit Downes (Hammond), Jonas Burgwinkel (Schlagzeug) Das Trio hat sich nichts Geringeres vorgenommen als die leicht angestaubte Fusion aus Hammond-Orgel, Jazz-Gitarre und Schlagzeug neu zu erfinden. Der musikalischen Bandbreite sind kaum Grenzen gesetzt: Von feinen, Neuer Musik entlehnten Klängen über Elektronik bis Jazzrock und Traditionals. BR-Klassik macht einen Live-Mitschnitt des Konzerts. Eintritt 12/15 Euro Anmeldung: [info@jazz-plus.de](mailto:info@jazz-plus.de)

14. u. 28. 10. Do 18.30 Uhr Seidlvilla: **Schwabinger Schreibwerkstatt** Ad-hoc-Texte schreiben, lesen und besprechen Gebühr 4 Euro Anmeldung s.g. [ritter@t-online.de](mailto:ritter@t-online.de)

15. 10. Freitag 18 und 20 Uhr Seidlvilla: **Nachklänge** Eva Stavrou (Flöte), Katerina Giannitsioti (Violoncello) und Thalia Papadopoulou (Klavier) präsentieren Werke des in München lebenden Komponisten Minas Borboudakis - geografische, historische und akustische Nachklänge aus Solo- und Kammermusikwerken. Die drei Spezialistinnen für Neue Musik aus Nicosia, München und Athen versprechen einen spannenden Abend mit einer Mischung aus Mystik, Poetik und Modernität. Eintritt 10/15 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

18. 10. Montag 19.30 Uhr Tukan-Kreis e.V.: **Svenja Leiber „Kazimira“** Moderation: Eberhard Falcke In „Kazimira“ erzählt Svenja Leiber vom größten Bernsteinabbau der Geschichte. Im Aufstieg und Verfall der „Annagrube“ und in ihrem Nachwirken im heutigen Russland spiegeln sich drängende Fragen: Woher rühren Hass und Gewalt? Was geschieht, wenn Leben für unwert erklärt wird? Svenja Leiber, 1975 in Hamburg geboren, wohnt heute in Berlin. 2005 debütierte sie mit dem Erzählungsband „Büchsenlicht“, mehrere Romane folgten. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen und Preise. Anmeldung [tukan-kreis@beck.de](mailto:tukan-kreis@beck.de) oder Telefon 089-129 06 77 Eintritt: 5/7 Euro

19. 10. Dienstag 20 Uhr Seidlvilla: **Jazz+ \_Coudoux/Windisch/Berger/Jermyn** Elisabeth Coudoux (Cello), Julius Windisch (Klavier und Synthesizer), Simon Jermyn (E-Bass) und Leif Berger (Schlagzeug)

19. 10. Dienstag 20 Uhr Seidlvilla: **Jazz+ \_Coudoux/Windisch/Berger/Jermyn** Elisabeth Coudoux (Cello), Julius Windisch (Klavier und Synthesizer), Simon Jermyn (E-Bass) und Leif Berger (Schlagzeug)

„Singidunum (Leiter Vladimir Milosavljević) u.a. Eintritt 10/15 Euro Anmeldung Tel. 089 351 69 87

17. 10. Sonntag 10 Uhr Seidlvilla und Kultur & Spielraum: **Familienmatinee** Ab 10 Uhr gibts ein kindgerechtes Frühstück, um 11 Uhr beginnt die Theateraufführung und anschließend können alle Kinder unter fachkundiger Anleitung passend zum gerade erlebten Stück selbst gestalterisch aktiv werden. Im Oktober begrüßen wir das **Theater Kunstdünger** mit **Hannah und die Bohnenranke** (nach dem englischen Märchen „Hans und die Bohnenranke“). Eine arme Witwe lebt allein mit ihrer Tochter Hannah. Als die einzige Kuh keine Milch mehr gibt, soll Hannah sie auf dem Markt verkaufen. Doch Hannah lässt sich auf einen Tauschhandel ein. Sie kommt ohne Geld, aber mit fünf Zauberböhen nach Hause. Aus deren Ranken erwächst ein Weg ins Land der Wolken. Hannah lässt sich zu dem Abenteuer verleiten, der Spur zu folgen. Ihre Entdeckungsreise führt sie zum Haus der Riesen. Für Publikum ab fünf Jahren Eintritt Kinder 4, Erw. 6 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

20. 10. Mittwoch 18.30 Uhr Seidlvilla und Liederfreude e.V.: **Mittwochs-Break\_ Am fernen Horizonte** Eric Ander, Bass, am Flügel begleitet von Mizuko Uchida, singt Lieder aus dem „Schwanengesang“ D957 von Franz Schubert, „L'Horizon chimérique“ op. 118 von Gabriel Fauré sowie Johannes Brahms' Vier ernste Gesänge op.121. Gefördert durch die Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von „Neustart Kultur“ Eintritt frei Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

23. 10. Samstag 14 Uhr Seidlvilla: **Vernissage „Denken und Ahnen“ im Seidlvilla-Garten** Zur Eröffnung der Ausstellung der Künstlergruppe Buchet8 laden wir herzlich ein! Eintritt frei

25. 10. Montag 19 Uhr Nietzsche-Forum München e.V.: **Von der Notwendigkeit der Verzweigung im Denken Friedrich Nietzsches – Überlegungen am Leiffaden der Philosophie Sören Kierkegaards** In ihrem Vortrag widmet sich Christina Kast der Rolle der Verzweigung im Werk Friedrich Nietzsches. Mag die Verzweigung auch kein philosophischer Grundbegriff in Nietzsches Philosophie sein, ist sie dennoch – so die These – allpräsent. Sie ist bei Nietzsche im Zusammenhang von Verhältnissen zu denken: im Verhältnis zum eigenen Selbst, zur Welt, zu den Menschen, zu Gott. Eintritt 4/8 Euro Anmeldung: 0176 41754062 oder [info@nietzsche-forum-muenchen.de](mailto:info@nietzsche-forum-muenchen.de)

27. 10. Mittwoch 20 Uhr Seidlvilla: **Orpheus** Margaretha Huber behandelt in ihrem philosophischen Vortrag Geschichten um die mythische Sängergestalt des Orpheus. Eintritt 5 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

Bei diesem Konzert spielen die Vier zum ersten Mal in dieser Konstellation zusammen. Die Band wird ausschließlich improvisieren und sich unmittelbar im Moment begegnen. Eintritt 12/15 Euro Anmeldung: [info@jazz-plus.de](mailto:info@jazz-plus.de)

20. 10. Mittwoch 18.30 Uhr Seidlvilla und Liederfreude e.V.: **Mittwochs-Break\_ Am fernen Horizonte** Eric Ander, Bass, am Flügel begleitet von Mizuko Uchida, singt Lieder aus dem „Schwanengesang“ D957 von Franz Schubert, „L'Horizon chimérique“ op. 118 von Gabriel Fauré sowie Johannes Brahms' Vier ernste Gesänge op.121. Gefördert durch die Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von „Neustart Kultur“ Eintritt frei Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

23. 10. Samstag 14 Uhr Seidlvilla: **Vernissage „Denken und Ahnen“ im Seidlvilla-Garten** Zur Eröffnung der Ausstellung der Künstlergruppe Buchet8 laden wir herzlich ein! Eintritt frei

25. 10. Montag 19 Uhr Nietzsche-Forum München e.V.: **Von der Notwendigkeit der Verzweigung im Denken Friedrich Nietzsches – Überlegungen am Leiffaden der Philosophie Sören Kierkegaards** In ihrem Vortrag widmet sich Christina Kast der Rolle der Verzweigung im Werk Friedrich Nietzsches. Mag die Verzweigung auch kein philosophischer Grundbegriff in Nietzsches Philosophie sein, ist sie dennoch – so die These – allpräsent. Sie ist bei Nietzsche im Zusammenhang von Verhältnissen zu denken: im Verhältnis zum eigenen Selbst, zur Welt, zu den Menschen, zu Gott. Eintritt 4/8 Euro Anmeldung: 0176 41754062 oder [info@nietzsche-forum-muenchen.de](mailto:info@nietzsche-forum-muenchen.de)

27. 10. Mittwoch 20 Uhr Seidlvilla: **Orpheus** Margaretha Huber behandelt in ihrem philosophischen Vortrag Geschichten um die mythische Sängergestalt des Orpheus. Eintritt 5 Euro Anmeldung: [info@seidlvilla.de](mailto:info@seidlvilla.de)

28. 10. Donnerstag 19 Uhr LH München Kulturreferat: **Jodeltreff im Garten** Beim wunderbaren monatlichen Jodeltreff wird einfach drauflos gesungen! Jeder Termin ist anders, darf unfertig sein und möchte neugierig machen. Leitung: Eva Becher & Karin Sommer Wegen der Aerosol-Problematik beim Singen kann der Jodeltreff nur bei passablem Wetter im Freien und mit begrenzter Teilnehmezahl stattfinden! Teilnahme kostenlos Anmeldung [jodeln@muenchen.de](mailto:jodeln@muenchen.de)

29. 10. Freitag 10 Uhr Nachbarschaft Schwabing: **Still-Treff** Kompetente Beratung und Austausch unter Müttern Gebühr 4 Euro Anmeldung [mailmartina@gmail.com](mailto:mailmartina@gmail.com)

29. 10. Montag 19 Uhr Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Bayern: **„In allem Beginnen ist ein Vergehen, in allem Vergehen ein Anfang“ Zum Gedenken an den Münchner Schriftsteller Klaus Konjetzky zum zweiten Todestag** Ein Abend mit Arwed Vogel, Vera Botterbusch, Laura Konjetzky (Klavier), Carlos Collado Seidel, Leander Sukov u.a., der in Wort und Klang Klaus Konjetzkys Person und Werk würdigt – einen Autor, dessen Weltwahrnehmung mittels der Sprache zur Anschauung kam, zur Ver-Dichtung. Klaus Konjetzky war Mitbegründer der „Wortgruppe München“, Mitherausgeber der „Literarischen Hefte“, Redakteur und Mitherausgeber des „Kürbiskern“, Mitarbeiter des Bayerischen Rundfunks sowie Literatur- und Musikkritiker der SZ. Er hinterließ ein umfangreiches Werk von Gedichten, Romanen und literaturphilosophischen Notizen. Eintritt frei Anmeldung unter [verabotterbusch@t-online.de](mailto:verabotterbusch@t-online.de)

**Am Wochenende 30./31. Oktober sind Haus und Garten geschlossen.**